

Begründung:

Im Zuge der Beratungen über die etwaige Co-Finanzierung der Jugendwerkstatt durch den Landkreis Friesland hat die SPD-Fraktion des Rates der Stadt Schortens am 11.07.2012 beantragt, baldmöglichst die Auflösung der Jugendwerkstatt zum Ende des Jahres als einzig verbleibende Möglichkeit zu beraten, sofern keine Übernahme der Einrichtung durch den Landkreis bzw. die Volkshochschule und Musikschule Friesland-Wittmund gGmbH gewährleistet ist.

Nach derzeitigem Beratungsstand kommt ein „klassischer“ Trägerwechsel während des laufenden Förderabschnittes aus förderrechtlichen Gründen nicht in Betracht. Daher beabsichtigt die Volkshoch- und Musikschule Friesland-Wittmund gGmbH die Einrichtung einer eigenen und neuen Jugendwerkstatt unter der Voraussetzung, dass die Stadt Schortens den Betrieb in ihrer Trägerschaft zum Jahresende einstellt. Hierbei sollen die bisherige Betriebsstätte beibehalten und das Objekt der künftigen Trägerin gegen Zahlung eines angemessenen Mietzinses, dessen Höhe noch zu vereinbaren ist, überlassen werden.

Eine personalrechtliche Überleitung des bisherigen Personals ist ausgeschlossen, so dass die befristeten Beschäftigungsverhältnisse der betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Ablauf des 31.12.2012 auslaufen werden. Gleichwohl besteht die Möglichkeit, dass sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendwerkstatt im Rahmen der jeweiligen Auswahlverfahren bei der Volkshoch- und Musikschule bewerben und neue Beschäftigungsverhältnisse eingehen. Ebenso werden derzeit alternative Beschäftigungsmöglichkeiten geprüft.

Da das Förderkontingent für das Jahr 2013 bereits ausgeschöpft ist, kann die künftige Trägerin der Einrichtung im kommenden Jahr eine Förderung grundsätzlich nur dann erhalten, wenn die Stadt Schortens auf die für das Jahr 2013 bewilligte Zuwendung aus Landes- und ESF-Mitteln durch die NBank verzichtet.

Die notwendigen Abstimmungsgespräche zwischen den beteiligten Trägerinnen sowie der Zuwendungsgeberin und den betroffenen Landesministerien werden derzeit geführt.